

Die Jury 2018

**Steffen Popp**, geboren in Greifswald, lebt als freier Autor, Herausgeber und Übersetzer englischsprachiger Lyrik in Berlin. **Wiebke Porombka** arbeitet in der Literaturredaktion von Deutschlandfunk Kultur und als Kritikerin u. a. für DIE ZEIT und FAZ.

**Thomas Kunst**, geboren in Stralsund, wurde für seine literarischen Arbeiten u. a. mit dem Lyrikpreis Dresden und einem Stipendium in der Villa Massimo ausgezeichnet.

2016 haben fünf Institutionen in Mecklenburg-Vorpommern einen gemeinsamen Literaturpreis ins Leben gerufen: den Literaturpreis Mecklenburg-Vorpommern. Auch 2018 organisieren das Künstlerhaus Lukas in Ahrenshoop, das Literaturhaus Rostock, das Literaturzentrum Vorpommern im Koeppenhaus in Greifswald und der freiraum-verlag in Kooperation mit dem LiteraturRat M-V e. V. diesen Preis, der das herausragende literarische Schaffen von Autorinnen und Autoren in und aus Mecklenburg-Vorpommern würdigt und unterstützt. Bisherige Preisträger\*innen sind **Kai Grehn** (2016) und **Berit Glanz** (2017).

Auf Grundlage anonymisierter Einsendungen lädt eine prominente Fachjury sechs Finalist\*innen zu einer öffentlichen Lesung ein, die dieses Jahr im Rahmen der Schweriner Literaturtage stattfindet. Die Jury vergibt den Hauptpreis: Er umfasst einen einmonatigen Arbeitsaufenthalt im Künstlerhaus Lukas mit einem Stipendium in Höhe von 2.000 Euro, eine Lesereise durch Mecklenburg-Vorpommern sowie die Möglichkeit einer Publikation im freiraum-verlag. Doch auch das Publikum kann abstimmen und drei Preisträger\*innen küren. Die Publikumspreise sind mit 1.000, 500 und 300 Euro dotiert, zudem werden die Texte aller Nominierten in einer Anthologie des freiraum-verlags veröffentlicht.

Die Preisverleihung 2018 findet in Kooperation mit dem Kulturbüro Schwerin im Rahmen der Schweriner Literaturtage statt. Wir danken für die Förderung und Unterstützung sehr herzlich dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Mecklenburg-Vorpommern, der Landeshauptstadt Schwerin und einem privaten Sponsor, der den Preis seit der Auslobung maßgeblich unterstützt.



**Silke Peters**, geboren 1967 in Rostock, studierte Mathematik, Geographie und Philosophie in Greifswald. Seit 2000 trat sie mit zahlreichen literarischen Veröffentlichungen hervor und beteiligte sich an Projekten und Kollaborationen in Mecklenburg-Vorpommern, u. a. als redaktionelle Mitarbeiterin bei der Greifswalder Literaturzeitschrift *Wiecker Bote* und Herausgeberin der *Kleinen Lyrikreihe* beim mückenschweinverlag. Für ihre literarischen Arbeiten wurde sie u. a. mit Arbeitsstipendien in Rostock (2011) und im Künstlerhaus Lukas in Ahrenshoop (2012) ausgezeichnet. Zuletzt erschien *Kirkeeffekt* (freiraum-verlag 2016).



**Katja Thomas**, geboren 1980 in Gotha, studierte Germanistik, Journalistik und Geographie in Greifswald und Hamburg und besuchte das Deutsche Literaturinstitut Leipzig. Sie war mehrfach Preisträgerin des Jungen Literaturforums Hessen-Thüringen und Stipendiatin der Villa Decius in Krakau. Sie ist Mitherausgeberin der Anthologie *Kein Hügel für die wilden Pferde*, erschienen in der Connewitzer Verlagsbuchhandlung. 2015 erschien in ihr Debüt *Gehen mit Lou* in der edition AZUR. Seit 2010 lebt Katja Thomas in Kirchentellinsfurt bei Tübingen.



**Slata Roschal**, geboren 1992 in St. Petersburg/Russland, hat Slawistik, Germanistik und Komparatistik an der Universität Greifswald studiert und promoviert zzt. an der LMU München. Sie veröffentlichte Lyrik und Kurzprosa in Literaturzeitschriften und Anthologien sowie Übersetzungen aus dem Russischen. Sie ist Mitherausgeberin von zwei Anthologien beim Verlag Reinecke & Voß und hat an Schreibwerkstätten wie dem Poetencamp M-V 2017 und der Textwerkstatt der Jürgen-Ponto-Stiftung in Edenkoben 2018 teilgenommen. Zuletzt wurde sie mit dem 2. Preis beim LITERATUR UPDATE Wettbewerb der Literaturstiftung Bayern ausgezeichnet.



**Sabina Lepadatu** wurde in Stralsund geboren und wuchs in einem Dorf zwischen Stralsund und Rostock auf. Ihr Studium der Literatur- und Theaterwissenschaften, Geschichte und Psychologie, u. a. in Berlin, schloss sie als Magistra Artium ab. Sie wohnt mit ihrer Familie in Greifswald und arbeitet dort am Theater Vorpommern. Sie veröffentlichte Texte in Anthologien sowie in der Zeitschrift *RISSE – Zeitschrift für Literatur in Mecklenburg und Vorpommern* und gewann bereits mehrere Schreibwettbewerbe.



**Margarete Groschupf**, geboren 1958 in Hannover, studierte Germanistik und Erziehungswissenschaften in Tübingen sowie Fotografie in Berlin. Für ihre literarischen Arbeiten erhielt sie u. a. Stipendien des Künstlerhauses Lukas in Ahrenshoop und des Künstlerdorfs Schöppingen. Ihre Erzählungen wurden u.a. im Konkursbuch und im Deutschlandradio Berlin veröffentlicht. Ihre literarischen Features und Hörspiele waren u.a. im Deutschlandradio Kultur, im SWR, WDR, NDR und beim Deutschlandfunk zu hören. Seit 1990 arbeitet sie als freie Mitarbeiterin für *DIE ZEIT*, den *Tagesspiegel* und die *Süddeutsche Zeitung*.



**Carola Weider**, geboren 1967 in Ostberlin, absolvierte eine Ausbildung zur Krankenschwester, bevor sie 2008 am Deutschen Literaturinstitut Leipzig zu studieren begann. 2009 und 2011 nahm sie an der Romanwerkstatt des Literaturforums im Brecht-Haus Berlin teil. 2016 erhielt sie das Aufenthaltsstipendium Literatur der Hansestadt Rostock. Im gleichen Jahr erschien ihr Romandebüt *KORA* in der Reihe *Bibliothek Mecklenburg-Vorpommern*, außerdem veröffentlichte sie in der Zeitschrift *RISSE*. Nach Stationen in Greifswald und auf Rügen lebt und arbeitet Carola Weider heute in Berlin.

# 2018 LITERATUR PREIS MECKLENBURG-VORPOMMERN

Herzliche Einladung zur Verleihung des  
**Literaturpreises Mecklenburg-Vorpommern 2018**  
am **3. November 2018 um 18 Uhr**  
in der Aula der Volkshochschule Schwerin.

3 Publikumspreise  
Stimmen Sie mit ab!

Das Programm

- Begrüßung: **Gerlinde Creutzburg** – Direktorin Künstlerhaus Lukas
- Grußwort: **Andreas Ruhl** – Kulturdezernent der Landeshauptstadt Schwerin
- Vorstellung der Jury: **Emily Grunert** – Programmleiterin Literaturhaus Rostock
- Vorstellung und Lesung der Finalist\*innen: **Kati Mattutat** – Leiterin Literaturzentrum Vorpommern im Koeppenhaus
- Pause & Abstimmung über die Publikumspreise
- Preisübergabe durch die Jury
- Übergabe der Publikumspreise: **Erik Münnich** – Geschäftsführer freiraum-verlag

**Der Eintritt ist frei.** Weitere Informationen unter: [www.koeppenhaus.de](http://www.koeppenhaus.de)

Der Nordosten Deutschlands besitzt eine reiche Literaturlandschaft. Bekannte Autor\*innen wie Hans Fallada, Uwe Johnson, Fritz Reuter, Wolfgang Koeppen, Brigitte Reimann, Gerhart Hauptmann oder Walter Kempowski sind eng verknüpft mit Mecklenburg-Vorpommern. Sie lebten und wirkten hier, haben das Land oftmals in ihren überregional bis international bekannten Werken zum Schauplatz gewählt und für die Nachwelt verewigt. Doch auch namhafte Gegenwartsautor\*innen wie Judith Schalansky, Kerstin Preiwuß, Judith Zander, Uwe Saeger und Peter Wawerzinek sind hier geboren oder aufgewachsen. Spuren dieser Herkunft lassen sich auch in ihren Werken finden.

Die Literatureinrichtungen in Mecklenburg-Vorpommern pflegen das literarische Erbe und fördern und vermitteln die Gegenwartsliteratur. Als Anziehungspunkt für Kulturinteressierte aus der Region bieten sie geistige Nahrung und Austausch durch die Beschäftigung mit Literatur. Dazu zählen Häuser wie das Kempowski-Archiv in Rostock, das Literaturhaus „Uwe Johnson“ in Klütz, das Brigitte-Reimann-Archiv des Literaturzentrums Neubrandenburg, das Fallada-Museum in Carwitz, das Wolfgang-Koeppen-Archiv der Universität Greifswald und das Koeppenhaus, das Fritz-Reuter-Literaturmuseum in Stavenhagen oder das Gerhart-Hauptmann-Haus auf der Insel Hiddensee. Das Künstlerhaus Lukas in Ahrenshoop bietet Autor\*innen aus Nord-europa Arbeitsaufenthalte, um konzentriert inmitten reizvoller Landschaft neue Romane oder Gedichte entstehen zu lassen. Das Literaturhaus Rostock begleitet Autor\*innen in Workshops und Seminaren bei der Entwicklung ihrer Texte.

**Künstlerhaus Lukas**

Dorfstraße 35 | 18374 Ahrenshoop | Tel.: 03 82 20 - 69 40  
[www.kuenstlerhaus-lukas.de](http://www.kuenstlerhaus-lukas.de)

**Literaturhaus Rostock**

Doberaner Str. 21 | 18057 Rostock | Tel.: 0381 - 492 55 81  
[www.literaturhaus-rostock.de](http://www.literaturhaus-rostock.de)

**Literaturzentrum Vorpommern im Koeppenhaus**

Bahnhofstraße 4/5 | 17489 Greifswald | Tel.: 03 834 - 77 35 10  
[www.koeppenhaus.de](http://www.koeppenhaus.de)

**LiteraturRat Mecklenburg-Vorpommern e.V.**

Doberaner Str. 21 | 18057 Rostock | Tel.: 0381 - 492 55 81  
[www.literaturrat-mv.de](http://www.literaturrat-mv.de)

**freiraum-verlag**

Gützkower Str. 83 | 17489 Greifswald | Tel.: 03 834 - 350 68 84  
[www.freiraum-verlag.eu](http://www.freiraum-verlag.eu)



# 2018

# LITERATUR PREIS

## MECKLENBURG-VORPOMMERN

PREIS DER JURY

PUBLIKUMSPREIS  
Stimmen Sie mit ab!

LESUNG DER FINALISTINNEN  
UND PREISVERLEIHUNG  
IM RAHMEN DER  
23. SCHWERINER LITERATURTAGE

3. NOVEMBER 2018 UM 18 UHR

VOLKSHOCHSCHULE SCHWERIN  
AULA | PUSCHKINSTRASSE 13 | 19053 SCHWERIN

Der Literaturpreis Mecklenburg-Vorpommern 2018 ist eine Kooperation zwischen dem Künstlerhaus Lukas in Ahrenshoop, dem Literaturhaus Rostock, dem LiteraturRat Mecklenburg-Vorpommern e. V., dem Literaturzentrum Vorpommern im Koeppenhaus dem freiraum-verlag sowie dem Kulturbüro Schwerin.

Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen unter: [www.koeppenhaus.de](http://www.koeppenhaus.de)